



STADTRAT

Aktennummer
Sitzung vom
Ressort

1 - 302
19. November 2015
Sicherheit

11. Postulat Ralph Lehmann (FDP) – Konzept Stedtlifest

Der Gemeinderat ist bereit, das Postulat anzunehmen.

FDP (Ralph Lehmann)

Eingereicht am: 18. Juni 2015

Weitere Unterschriften: 21

P 190/15

Postulat „Konzept Stedtlifest“

„Der Gemeinderat wird aufgefordert die Organisation und das Konzept des Stedtlifest Nidau zu überprüfen. Zu prüfen sind Rahmenbedingungen wie z.B.:

- *Dauer des Festes*
- *Fest-Rayon*
- *Sicherheitskonzept*
- *Lärm*
- *Abfallbeseitigung*
- *Verkehrs- und Parkkonzept*
- *Quantität und Qualität der Aussteller*
- *Unterhaltungsprogramm*

Begründung

Zahlreiche Reklamationen von Bürgerinnen und Bürgern von Nidau zeigen auf, dass sie mit der Entwicklung des Stedtlifest nicht mehr einverstanden sind. Das Stedtlifest verkommt immer mehr zu einem „billigen Jahrmarkt“. Primär sollten Geschäfte, Restaurants, Vereine, Organisationen und Private aus Nidau als Aussteller und Standbetreiber berücksichtigt werden. Wir brauchen keine Aussteller aus dem Graubünden, die Ramsch (gefälschte Louis Vuitton Taschen) verkaufen. Lieber mehr Qualität als Quantität. Private sahen sich in den letzten Jahren gezwungen, auf eigene Rechnung Sicherheitsdienste zu engagieren um Liegenschaften vor Verunreinigungen und Zerstörung zu schützen. Verunreinigte Liegenschaften, Fassaden, Plätze und Gärten mussten nach dem Fest von Privaten mühsam selber gereinigt werden. Die Toleranz der Anwohner wird arg strapaziert und gewisse Vorfälle sind nicht mehr zumutbar.

Das Konzept soll einem Veranstalter dienen als Grundlage für die Organisation und Durchführung des Stedtlifests.

Antwort des Gemeinderates

1. *Formelles*

Jedes Mitglied des Stadtrates kann mit einem Postulat das Begehren stellen, dass der Gemeinderat ein bestimmtes Geschäft aus dem Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten oder des Stadtrates prüft und dem Stadtrat über das Ergebnis der Prüfung Bericht erstattet (Art. 50 der Stadtordnung). Die Organisation und die Durchführung des Stedtlifeschts Nidau ist keine zwingende Aufgabe der Stadt Nidau und liegt somit weder in der Zuständigkeit der Stimmberechtigten noch des Stadtrates. Das Postulat ist somit in rein formeller Hinsicht nicht zulässig. Der Gemeinderat kann jedoch im Rahmen des Bewilligungsverfahrens als Standortgemeinde Einfluss auf den Anlass nehmen. Er nimmt daher den Überprüfungsauftrag im Interesse für ein attraktives und abwechslungsreiches Kulturangebot der Stadt Nidau entgegen.

2. *Situation*

Das Stedtlifeschts Nidau wird seit mehreren Jahrzehnten im Frühsommer durchgeführt. Der Anlass hat sich etabliert und gehört fix zum Veranstaltungskalender des Seelands. Der Charakter des Stedtlifeschts hat sich mit den Jahren stetig verändert und den Interessen und den Begebenheiten angepasst. So ist der Handwerkermarkt den Festbuden gewichen, anstelle der Dorfmusik spielt ein DJ aktuelle Hits aus den Charts. Verschiedene Interessengruppen und Veranstalter haben sich der Organisation des Fests bisher angenommen. Die Perron8 Gastro AG organisiert das Stedtlifeschts in Nidau nun bereits seit sechs Jahren und hat die Absicht, dies auch weiterhin zu tun. Ein anderer Organisator ist aktuell nicht in Sicht.

Es ist dem Gemeinderat bewusst, dass ein grosser Anlass wie das Stedtlifeschts kaum jemals zur Zufriedenheit aller durchgeführt werden kann. Die Organisatoren versuchen jedoch gemeinsam mit der Stadt Nidau die Lärmimmissionen und das Abfallaufkommen in Grenzen zu halten und auf die Bedürfnisse der Anwohnerschaft und der KMU's im Stedtli bestmöglich einzugehen.

Ralph Lehmann regt nun mit einem Postulat an, ein Konzept zur Organisation und Durchführung des Stedtlifest Nidau zu erstellen bzw. das bestehende zu überprüfen. Diese Überprüfung soll die folgenden Punkte enthalten:

- *Dauer des Festes*
- *Fest-Rayon*
- *Sicherheitskonzept*
- *Lärm*
- *Abfallbeseitigung*
- *Verkehrs- und Parkkonzept*
- *Quantität und Qualität der Aussteller*
- *Unterhaltungsprogramm*

Die Perron8 Gastro AG hat das Gesuch zur Durchführung des Stedtlifest 2016 am 11. September 2015 bereits eingereicht. Der Gemeinderat wird sich an einer nächsten Sitzung mit dem Anlass befassen. Nächstes Jahr soll das Fest am Wochenende vom 27./28. Mai 2016 stattfinden.

Das eingereichte Grobkonzept der Perron8 Gastro AG sieht für das Jahr 2016 folgende Eckwerte vor:

„Datum der Veranstaltung

Freitag, 27. Mai 2016 ab 19.00h – 01.30h

Samstag, 28. Mai 2016 ab 09.00h – 02.30h

Das Stedtlifest Nidau wird am Freitag ab 19.00 Uhr starten. Die Feedbacks der Standbetreiber waren durchwegs positiv betreffend den zwei Tagen Festbetrieb:

- *Das Risiko eines verregneten Tages wird kleiner*
- *Die Infrastrukturkosten können auf zwei Tage amortisiert werden*
- *Der Aufbau wäre am Freitagnachmittag und nicht am Samstagmorgen früh*
- *Wirtschaftliche Vorteile für die Standbetreiber und das OK*

Benötigte Strassen für das Stedtlifest

Hauptstrasse, Weyermattstrasse, Markplatz, Schulgasse, Bibliotheksplatz, Bahnhofplatz

Mehrweggeschirr

Das Konzept der Mehrwegbecher und Geschirr wird analog dem letzten Jahr übernommen.

Verkehr

Die Sperrung der Hauptstrasse wäre am Freitag ab 18.00 Uhr bis am Sonntagmorgen um 06.00 Uhr.

Verkehrsbetriebe Biel, Postauto Aarberg

Gemäss Stedtlifest 2015

Sicherheit

Wie in den letzten Jahren wird mit der Sicherheitsfirma BDG zusammengearbeitet.

Verkaufsstände

Der Organisator möchte vermehrt Nidauer und regionale Betreiber für eine Teilnahme am Stedtlifest motivieren. Es soll eine bessere und interessantere Durchmischung der Angebote entstehen.

Unterhaltung

Es wird auf eine Bühne mit einem Unterhaltungsprogramm verzichtet.

Die Musikanlagen dürfen 93db nicht überschreiten.

Auf und Abbau

Aufbau am Donnerstag: Zelte beim Marktplatz, Stand Seeschwalbe und diverse Karrussells

Aufbau am Freitag, 15.00h – 19.00h

Abbau am Sonntag, 02.30h bis 06.00h Hauptstrasse, die Seitenstrassen bis Sonntagmittag

Finanzen

Das Stedtlifest wird durch die Stand- und Festplatzeinnahmen finanziert.“

3. Weiteres Vorgehen

Der Gemeinderat schlägt vor, gemeinsam mit den aktuellen Veranstaltern die Organisation und die Durchführung des Stedtlifest anlässlich der Ausgabe 2016 zu hinterfragen, das bestehende Grobkonzept zu überprüfen und gestützt auf die eingereichten Themenbereiche zu bearbeiten. Die nächste Ausgabe des Stedtlifest' soll besonders kritisch hinterfragt und beurteilt werden. Es ist vorgesehen, gemeinsam mit den aktuellen Organisatoren das Gespräch mit den Nidauer Gewerbebetreibenden (KMU), den ortsansässigen Vereinen und weiteren Interessenten zu suchen. An dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass sich das Ressort Sicherheit jedes Jahr kurz nach dem Fest mit allen Beteiligten trifft um den Anlass im Sinne eines Debriefings nachzubearbeiten. Mögliche Verbesserungen und Erkenntnisse fliessen in die Vorbereitung der nächsten Durchführung ein; dies soll bereits für die Ausgabe 2016 der Fall sein. Der Gemeinderat wünscht sich ein Fest von Nidauern für Nidauer, welches möglichst all-gemeinverträglich durchgeführt werden soll.

4. Fazit

Der Gemeinderat setzt sich grundsätzlich für eine Durchführung des Stedtlifest' in Nidau ein. Aus diesem Grund steht es Nidau sicherlich gut an, die Qualität und die Durchführung bzw. Organisation des Anlasses konstant zu überprüfen und zu hinterfragen. Ob zum bestehenden Grobkonzept ein weiteres Konzept zur Durchführung des Anlasses notwendig ist, wird die in Aussicht gestellte Überprüfung zeigen. Dem Stadtrat wird spätestens an der Novembersitzung 2017 ein entsprechender Bericht zur Kenntnis unterbreitet.

Beschluss

Annahme als Postulat.

2560 Nidau, 20. Oktober 2015

NAMENS DES GEMEINDERATES NIDAU

Die Stadtpräsidentin Der Stadtschreiber

Sandra Hess Stephan Ochsenbein

Beilagen: keine